

Bewerbung für die Ausrichtung eines Bundesparteitags der Piratenpartei Deutschland

Inhalt

- 1 Piraten vor Ort
- 2 Veranstaltungsort
- 3 Übernachtung
- 4 Anfahrt
- 5 Kosten

Für den



- v BPT 2012.1
- v BPT 2012.2
- v BPT 2013.1
- v BPT 2013.2
- v BPT 2014.1
- v BPT 2014.2

1. Piraten vor Ort

Eine Bewerbung benennt zwei „federführende“ Piraten vor Ort, die die Bewerbung einreichend, die Richtigkeit der gemachten Angaben versichern und den Kontakt mit den örtlichen Stellen (Hallenbetreiber, Hotels...) halten.

Name und Pseudonym werden mit der Bewerbung veröffentlicht, die anderen Daten werden entfernt.

1.1 Pirat 1

Name

Pseudonym (sofern vorhanden)

Straße

PLZ, Ort

Telefon

eMail

Geburtsdatum

Beruf / Erfahrung



1.2 Pirat 2

Name

Pseudonym (sofern vorhanden)

Straße

PLZ, Ort

Telefon

eMail

Geburtsdatum

Beruf / Erfahrung



2. Veranstaltungsort

Es handelt sich bei dem Veranstaltungsort um

- Eine Halle mit benötigter Infrastruktur (Bühne, Nebenräume, Toiletten, Tontechnik...).
- Eine Halle, die nur nicht oder nur teilweise die benötigte Infrastruktur aufweist, aber baurechtlich als Veranstaltungshalle zugelassen ist.
- Eine Halle, die baurechtlich nicht als Veranstaltungshalle zugelassen ist.
- Eine Freifläche, auf die ein Zelt gestellt werden soll.

Name des Veranstaltungsortes

Name des Betreibers

Straße

PLZ, Ort

Telefon

eMail

Webseite (sofern vorhanden)

Ansprechpartner des Betreibers

2.1 Bestuhlung Raum 1

Anzahl der Sitzplätze an Tischen

zusätzliche Anzahl an Sitzplätzen ohne Tische

- Tische und Stühle werden komplett vom Betreiber gestellt.
- Tische und Stühle werden teilweise vom Betreiber gestellt.
- Tische und Stühle werden nicht vom Betreiber gestellt.

- Tische und Stühle werden vom Betreiber aufgebaut.
- Tische und Stühle werden von uns aufgebaut.

- Für die beabsichtigte Bestuhlungsvariante liegt ein genehmigter Bestuhlungsplan vor.
- Der Betreiber lässt den Bestuhlungsplan auf eigene Kosten genehmigen.
- Der Bestuhlungsplan muss durch uns genehmigt werden.

2.2 Bestuhlung Raum 2

Zur vorsichtigen Erprobung eines dezentralen Parteitags sollen zunächst Parteitage an einem Ort, aber in zwei Räumen abgehalten werden. Ein zweiter Raum ist nicht zwingend, aber wo solche Möglichkeiten bestehen, würden wir sie gerne nutzen.

Anzahl der Sitzplätze an Tischen

zusätzliche Anzahl an Sitzplätzen ohne Tische

- Tische und Stühle werden komplett vom Betreiber gestellt.
- Tische und Stühle werden teilweise vom Betreiber gestellt.
- Tische und Stühle werden nicht vom Betreiber gestellt.

- Tische und Stühle werden vom Betreiber aufgebaut.
- Tische und Stühle werden von uns aufgebaut.

- Für die beabsichtigte Bestuhlungsvariante liegt ein genehmigter Bestuhlungsplan vor.
- Der Betreiber lässt den Bestuhlungsplan auf eigene Kosten genehmigen.
- Der Bestuhlungsplan muss durch uns genehmigt werden.

2.3 Bühne und Nebenräume

Bühne Raum 1

- o Raum hat eine feste Bühne
- o Bühne kann mit Podesten des Betreibers erstellt werden.
- o Bühne kann mit eigenen Podesten erstellt werden

Höhe Breite Tiefe der Bühne

Nebenraum 1

Länge Breite Höhe

- v Nebenraum 1 liegt nahe der Bühne
- v Nebenraum 1 liegt nahe des Halleneingangs
- v Nebenraum 1 ist von uns abschließbar
- v Nebenraum 1 ist für Hunde zugelassen
- v Die Nutzung von Nebenraum 1 ist mit zusätzlichen Kosten verbunden:

zusätzliche Kosten

Nebenraum 2

Länge Breite Höhe

- v Nebenraum 2 liegt nahe der Bühne
- v Nebenraum 2 liegt nahe des Halleneingangs
- v Nebenraum 2 ist von uns abschließbar
- v Nebenraum 2 ist für Hunde zugelassen
- v Die Nutzung von Nebenraum 2 ist mit zusätzlichen Kosten verbunden:

zusätzliche Kosten

Kinderbetreuung

Entfernung zum nächsten Kinderspielplatz _____
in km



Bühne Raum 2

- o Raum hat eine feste Bühne
- o Bühne kann mit Podesten des Betreibers erstellt werden.
- o Bühne kann mit eigenen Podesten erstellt werden
- o Es gibt keinen zweiten Versammlungsraum

Höhe Breite Tiefe der Bühne

Nebenraum 3

Länge Breite Höhe

- v Nebenraum 3 liegt nahe der Bühne
- v Nebenraum 3 liegt nahe des Halleneingangs
- v Nebenraum 3 ist von uns abschließbar
- v Nebenraum 3 ist für Hunde zugelassen
- v Die Nutzung von Nebenraum 3 ist mit zusätzlichen Kosten verbunden:

zusätzliche Kosten

Nebenraum 4

Länge Breite Höhe

- v Nebenraum 4 liegt nahe der Bühne
- v Nebenraum 4 liegt nahe des Halleneingangs
- v Nebenraum 4 ist von uns abschließbar
- v Nebenraum 4 ist für Hunde zugelassen
- v Die Nutzung von Nebenraum 4 ist mit zusätzlichen Kosten verbunden:

zusätzliche Kosten

2.4 sanitäre Einrichtungen

Hauptanlage

Duschen Urinale Toilettenkabinen



Nebenanlagen (Künstlergarderoben u.ä.)

Duschen Urinale Toilettenkabinen

2.5 Videotechnik

Raum 1

- v Eigene Beamer möglich

Möglichkeit der Befestigung

- v Raum 1 hat einen oder zwei Beamer

Auflösung AnsiLumen Kosten

Auflösung AnsiLumen Kosten

- v Raum 1 hat eine oder zwei Projektionswände

Breite Höhe Art

Breite Höhe Art

- v Raum 1 hat eine Videoregie

Produkt Videomischpult oder Seamless Switcher

Raum 2

- v Eigene Beamer möglich

Möglichkeit der Befestigung

- v Raum 2 hat einen oder zwei Beamer

Auflösung AnsiLumen Kosten

Auflösung AnsiLumen Kosten

- v Raum 2 hat eine oder zwei Projektionswände

Breite Höhe Art

Breite Höhe Art

- v Raum 2 hat eine Videoregie

Produkt Videomischpult oder Seamless Switcher

2.6 Tontechnik

Raum 1

- v Eigene Tontechnik möglich
- v Raum 1 hat eine Beschallungsanlage

Typ Kosten

- v Raum 1 hat eine Tonregie

Produkt Tonmischpult

- v Raum 1 hat Multicore von der Bühne zur Tonregie

- v Raum 1 hat Mikrofone

Anzahl und Typ drahtlose Mikrofone

Anzahl und Typ Kabelmikrofone Kosten

- v Beschallungsanlage für Foyer ist vorhanden
- v Beschallungsanlage für Foyer hat brauchbare Übertragungsqualität

Raum 2

- v Eigene Tontechnik möglich
- v Raum 2 hat eine Beschallungsanlage

Typ Kosten

- v Raum 2 hat eine Tonregie

Produkt Tonmischpult

- v Raum 2 hat Multicore von der Bühne zur Tonregie

- v Raum 2 hat Mikrofone

Anzahl und Typ drahtlose Mikrofone

Anzahl und Typ Kabelmikrofone Kosten

- v Beschallungsanlage für Toiletten ist vorhanden
- v Beschallungsanlage für Toiletten hat brauchbare Übertragungsqualität

2.7 Strom

Es stehen innerhalb der Versammlungsräume folgende Stromanschlüsse zur Verfügung (Anzahl der 3-Phasen-Dosen):

Raum 1

16 A CEE 32 A CEE 63 A CEE 125 A CEE

Raum 2

16 A CEE 32 A CEE 63 A CEE 125 A CEE

Es stehen bis zu 60 m von den Versammlungsräume entfernt folgende weitere Stromanschlüsse zur Verfügung:

Raum 1

16 A CEE 32 A CEE 63 A CEE 125 A CEE

Raum 2

16 A CEE 32 A CEE 63 A CEE 125 A CEE

2.8 Netzwerkanbindung

Es stehen folgende Internetverbindungen zur Verfügung:

Anschluss 1

Downlink Uplink Kosten Technik

Anbieter Service-Level

Anschluss 2

Downlink Uplink Kosten Technik

Anbieter Service-Level



Es können folgenden zusätzliche Internetverbindungen bereitgestellt werden

Alternative 1

Downlink Uplink Kosten Technik

Anbieter Service-Level

Alternative 2

Downlink Uplink Kosten Technik

Anbieter Service-Level

2.9 Sonstiges

v Es kann in der Halle oder in einem Raum im selben Gebäude übernachtet werden

v Dafür fallen zusätzliche Kosten an:

Kosten

o Der Veranstaltungsort ist unverbindlich angefragt

freie Termine sind

o Der Veranstaltungsort ist optioniert:

optioniert Termine sind

optioniert bis

Parkplätze

Anzahl, Entfernung und Kosten

Orga-Parkplätze direkt an der Halle:

Anzahl und Lage

3. Übernachtungen

v Es kann in der Halle übernachtet werden

3.1 Die nächste Jugendherberge(n) / das nächste Jugendgästehaus

- 1.)
freie Plätze Kosten 1 ÜN + FS Entfernung, Verbindung ÖPNV
- 2.)
freie Plätze Kosten 1 ÜN + FS Entfernung, Verbindung ÖPNV

3.2 Die nächsten Zeltplätze

- 3.)
freie Plätze Kosten 1 ÜN Zelt Entfernung, Verbindung ÖPNV
- 4.)
freie Plätze Kosten 1 ÜN Zelt Entfernung, Verbindung ÖPNV

3.3 Optionierte Hotelkontingente

- 5.)
Plätze EZ Kosten EZ 1 ÜN + FS Plätze DZ Kosten DZ 1 ÜN + FS Entfernung
- 6.)
Plätze EZ Kosten EZ 1 ÜN + FS Plätze DZ Kosten DZ 1 ÜN + FS Entfernung
- 7.)
Plätze EZ Kosten EZ 1 ÜN + FS Plätze DZ Kosten DZ 1 ÜN + FS Entfernung

Die Kontingente sind optioniert bis

3.4 Kapazität Hotels ohne Kontingente

- 8.)
Plätze EZ Kosten EZ 1 ÜN + FS Plätze DZ Kosten DZ 1 ÜN + FS Entfernung
- 9.)
Plätze EZ Kosten EZ 1 ÜN + FS Plätze DZ Kosten DZ 1 ÜN + FS Entfernung
- 10.)
Plätze EZ Kosten EZ 1 ÜN + FS Plätze DZ Kosten DZ 1 ÜN + FS Entfernung
- 11.)
Plätze EZ Kosten EZ 1 ÜN + FS Plätze DZ Kosten DZ 1 ÜN + FS Entfernung
- 12.)
Plätze EZ Kosten EZ 1 ÜN + FS Plätze DZ Kosten DZ 1 ÜN + FS Entfernung

4. Anfahrt

4.1 Anfahrt mit dem PKW

Dauer der Anfahrt bis zum Veranstaltungsort laut Google Maps (Stunden:Minuten)

Stuttgart	München	Berlin	Potsdam	Bremen	Hamburg	Wiesbaden	Schwerin
Hannover	Düsseldorf	Mainz	Saarbrücken	Dresden	Magdeburg	Kiel	Erfurt
Summe aller Zeiten		längste Zeit					

4.2 Anfahrt mit der Bahn

Anreisebahnhof (der nächste halbwegs anständig frequentierte Bahnhof, auch Grundlage für die nachfolgenden Angaben)

Weg vom Anreisebahnhof zum Veranstaltungsort laut Google Maps (Stunden:Minuten):

Auto zu Fuß mit ÖPNV

Um am Freitag bis 22:00 Uhr am Bahnhof zu sein, muss losgefahren werden:

Stuttgart	München	Berlin	Potsdam	Bremen	Hamburg	Wiesbaden	Schwerin
Hannover	Düsseldorf	Mainz	Saarbrücken	Dresden	Magdeburg	Kiel	Erfurt

Um am Sonntag bis 24:00 Uhr am Bahnhof daheim zu sein, muss vom Anreisebahnhof losgefahren werden:

Stuttgart	München	Berlin	Potsdam	Bremen	Hamburg	Wiesbaden	Schwerin
Hannover	Düsseldorf	Mainz	Saarbrücken	Dresden	Magdeburg	Kiel	Erfurt

4.3 Anbindung des Veranstaltungsortes per ÖPNV

(Entfernung Haltestellen, Linien, Taktzeiten am Wochenende)

5. Kosten

Alle Kosten sind in Euro und inkl. MWSt aufzuführen.

5.1 Veranstaltungsort

Miete und Nebenkosten _____

Technik (die wir nicht selbst mitbringen können) _____

Personal (das wir nicht selbst stellen können) _____


Netzanbindung (im empfohlenen Umfang) _____

Sonstiges 1 _____



Sonstiges 2 _____

5.2 Verpflegung

o Verpflegung kann durch uns durchgeführt werden. _____
dabei zu zahlendes Korkengeld 

o Verpflegung wird vom Veranstaltungsort gestellt

Preise Getränke

Preise Speisen 

Getränk (Volumen / Art) Preis

Speise Preis

Getränk (Volumen / Art) Preis

Speise Preis

Getränk (Volumen / Art) Preis

Speise Preis

Getränk (Volumen / Art) Preis

Speise Preis

6. Anmerkungen